

Soundstream Van Gogh Woofer im Test

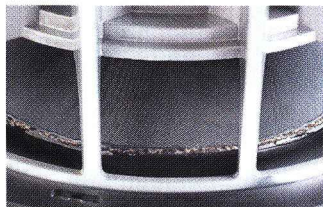


Mit neuen Woffern in edler Optik und wertiger Verarbeitung will Soundstream seinen Ruf als High-End-Schmiede festigen. Mal sehen, ob der VGW mit solch meisterlichem Spiel brillieren kann, wie es sein Namensgeber Vincent Van Gogh nahelegt.

Der VGW-12, um den es hier geht, befindet sich in bester Gesellschaft, denn neben Picasso findet sich auch Leonardo Da Vinci unter den Spendern der Produktnamen; „seine“ exklusive Siebenkanalendstufe gehört bekanntlich seit Jahren zu den hellsten Sternen am Car-HiFi-Himmel. Doch auch aus einem anderen Grund passen meisterliche Namen gerade zu Soundstream Subwoofern ganz vortrefflich: Die kalifornische Schmiede gehörte in den 1980er Jahren zu den Pionieren im Subwooferbau, als eine neue Art von Woffern ihren bis heute ungebrochenen Siegeszug antrat: die Langhuber!

Technik

So ist es nicht verwunderlich, dass auch der VGW-12 beträchtliche Hubreserven vorweisen kann, 17 mm sind es laut Datenblatt. Damit die Membran den enormen Beschleunigungskräften im Langhubbetrieb standhält, muss sie extrem steif sein. Daher kommt



High-Tech: Echte Bienenwabenstruktur zwischen zwei Vliessschichten bei der Membran

keine einfache Kunststoffmembran zum Einsatz, sondern eine echte Sandwichkonstruktion von satten 1,5 mm Stärke. Zwischen zwei Fasermatten befindet sich eine versteifende Schicht aus Nomexfasern, deren Wabenstruktur in der Durchsicht gegen eine starke Lichtquelle erkennbar ist. Durch das Wabengerüst mit Luft einschläüssen wird eine bretharte Struktur bei gleichzeitig geringem Gewicht erreicht. Der Antrieb des Van Gogh arbeitet mit einer standesgemäßen 64-mm-Spule auf einem Aluminiumträger, die durch ihre große Oberfläche in Verbindung mit den zwölf Belüftungslöchern für eine

hohe Belastbarkeit bürgt. Die Antriebsdaten prädestinieren den VGW für den Einsatz in geschlossenen Gehäusen, ventilierte Boxen sind auch drin, hier gibt es abgrundtiefen Bass – allerdings bei hohem Volumenbedarf.

Klang

Brachialer Tiefbass sorgt bei Bedarf für Rückenmassagen, mit einer starken Endstufe ist der VGW wirklich nichts für zarte Gemüter. Doch er kann durchaus sauber und akkurat spielen, wobei er nie seine warme und voluminöse Grundtendenz verliert. Diese ist sicherlich durch das Tiefbassgehäuse bedingt. Wer es also eher voll als schlank im Bass liebt, dem sei der VGW rückhaltlos empfohlen, zudem er bei jeder Art von Musik mit einer Extraportion Druck und Spielfreude zur Sache kommt.

Fazit

Angesichts dieser sehr gelungenen Vorstellung kann man den Preis nur als sehr günstig bezeichnen. Der Van Gogh bietet exzellenten Bass fürs Geld, dazu eine Menge High-Tech. Ein Woofer, der voll und ganz in der meisterlichen Soundstream Woofertradition steht.

Elmar Michels

Testbericht			
Vertrieb	Audio Design Kronau		
Hotline	072 53 / 94 65-0		
Internet	www.audiodesign.de		
Gewichtung			
Klang	50 %	1,6	■■■■■
Tiefgang	12,5 %	1,0	■■■■■
Druck	12,5 %	1,5	■■■■■
Sauberkeit	12,5 %	2,0	■■■■■
Dynamik	12,5 %	2,0	■■■■■
Labor	30 %	1,8	■■■■■
Frequenzgang	10 %	1,0	■■■■■
Wirkungsgrad	10 %	3,0	■■■■■
Maximalpegel	10 %	1,5	■■■■■
Praxis	20 %	2,0	■■■■■
Ausstattung	5 %	2,0	■■■■■
Verarbeitung	15 %	2,0	■■■■■
Laborbericht			
Tiefgang satt, aber nur mäßigen Wirkungsgrad legt der VGW im Labor an den Tag			
Technische Daten:			
Korbdurchmesser	31,3 cm		
Einbaudurchmesser	27,9 cm		
Einbautiefe	16,3 cm		
Magnetch Durchmesser	17,0 cm		
Gewicht	8,8 kg		
Nennimpedanz	2 x 4 Ohm		
Gleichstromwiderstand Rdc	1,92 Ohm		
Schwingspuleninduktivität Le	1,53 mH		
Schwingspulen Durchmesser	64 mm		
Membranfläche	490,6 cm ²		
Resonanzfrequenz fs	27,8 Hz		
mechanische Güte Qms	4,49		
elektrische Güte Qes	0,48		
Gesamtgüte Qts	0,43		
Äquivalentvolumen Vas	51,4 l		
Bewegte Masse Mms	215,7 g		
Rms	9,11 kg/s		
Cms	0,15 mm/N		
B x l	11,77 Tm		
Schalldruck 1 W, 1 m	84 dB		
Leistungsempfehlung	250 - 600 W		
Testgehäuse	69 l BR		
Reflexkanal (d x l)	(8,5 x 45 cm) x 2		
Bewertung			
Preis	um 280 €		
Klang	50 %	1,6	■■■■■
Labor	30 %	1,8	■■■■■
Praxis	20 %	2,0	■■■■■
CAR&HIFI Ausgabe 1/2005			
Soundstream VGW-12			
Spitzenklasse			
Preis/Leistung: sehr gut			
			1,7